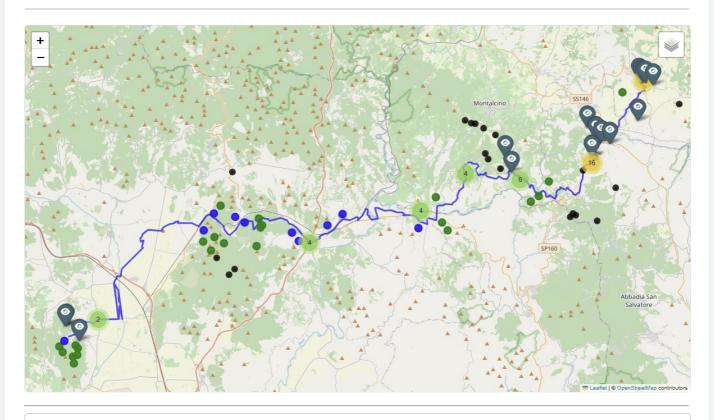
Etappenübersicht: TT25_D6_2_Pienza

□□ Karte





Merkmal Wert

Gesamtdistanz (km)117.33Minimalhöhe (m)5.70Maximalhöhe (m)600.80Gesamter Aufstieg (m)1817.60Gesamter Abstieg (m)1382.60

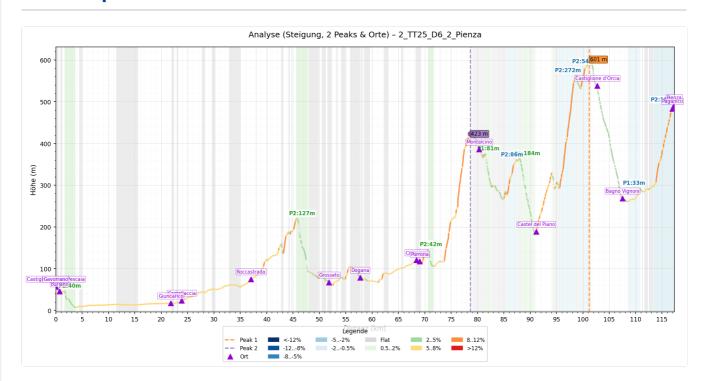
 Gesamtdauer
 0 days 09:01:07

 Pausenzeit
 0 days 00:00:00

 Bewegungszeit
 0 days 09:01:07

Ø Geschwindigkeit (km/h) 13.01 Ø Geschw. in Bewegung (km/h) 13.01

□ Höhenprofil



□□ Peak & Anstiegs-Analyse

Top Peaks:

Peak 1: 601 m @ 101.2 kmPeak 2: 423 m @ 78.6 km

Zugehörige Anstiege:

peak_rank segment_direction segment_start_km segment_end_km segment_length_m segment_gain_m

1	forward	108.5	110.9	2360.4	32.7
1	forward	113.4	117.3	3971.6	195.9
1	backward	94.2	94.6	435.7	40.8
1	backward	88.0	90.9	2881.0	184.1
1	backward	81.4	82.7	1294.4	81.3
1	backward	70.6	71.7	1153.7	41.8
1	backward	45.6	47.8	2186.6	127.5
1	backward	1.6	3.7	2066.9	40.4
2	forward	85.6	87.5	1811.4	85.6
2	forward	95.5	98.7	3195.7	272.4
2	forward	99.5	100.6	1137.6	54.2

2	forward	113.4	117.3	3971.6	195.9
2	backward	70.6	71.7	1153.7	41.8
2	backward	45.6	47.8	2186.6	127.5
2	backward	1.6	3.7	2066.9	40.4
	te entlang	der Route			
Burian	io (18 Pkte)				
Castig	lione della Pesca	ia (8 Pkte)			
Gavori	rano (8 Pkte)				
Castel	laccia (2 Pkte)				
Giunca	arico (5 Pkte)				
Rocca	strada (92 Pkte)				
Pagan	ico (32 Pkte)				
Grosse	eto (26 Pkte)				
Dogan	a (22 Pkte)				
Cinigia	ano (42 Pkte)				
Porror	na (4 Pkte)				
Castel	del Piano (7 Pkte)			
Montal	Icino (172 Pkte)				
Castig	lione d'Orcia (177	' Pkte)			
Bagno	Vignoni (10 Pkte)			
Pienza	(56 Pkte)				

☐ Tagesorte & Highlights für die Tour

Hier ein paar Eindrücke zu den Orten, die auf dieser Etappe liegen:

Buriano

Ciao Amici Ciclisti! Willkommen in Buriano! Dieses bezaubernde **Bergdorf** klammert sich an den Hang oberhalb des Chiana-Tales in der Toskana und bietet einen atemberaubenden Panoramablick auf die sanften Hügel und die umliegenden Weinberge. Es ist ein echter Geheimtipp abseits der ausgetretenen Pfade, ein Ort, an dem die Zeit stillzustehen scheint, mit seinen **geschichtsträchtigen Gassen**, den alten Steinhäusern und dem **authentischen toskanischen Flair**. Hier könnt ihr die Seele baumeln lassen und die regionale Küche, insbesondere die **hausgemachten Nudeln**, genießen.

Für Radfahrer ist Buriano ein idealer Zwischenstopp oder sogar Zielpunkt eurer Tour. Die Anfahrt selbst ist zwar schon eine Herausforderung –vor allem die letzten Kilometer zum Dorf hinauf sind recht steil – aber die Mühe wird mit

einer **fantastischen Aussicht** belohnt, die ihr bequem vom Sattel aus genießen könnt. Oben angekommen findet ihr ein paar **schattige Plätze** unter den Bäumen, um eine wohlverdiente Pause einzulegen. Leider gibt es keine speziellen Rad-Cafés, aber im Dorfladen findet ihr sicher etwas Stärkendes.

Mein Geheimtipp für euch: Vergesst nicht, eure Kamera mitzunehmen! Der **Aussichtspunkt etwas außerhalb des Dorfes, in Richtung Süden**, bietet einen unvergleichlichen Blick auf das gesamte Tal. Nehmt euch einen Moment Zeit,
um die Schönheit dieser Landschaft aufzusaugen – es ist ein Fotomotiv, das ihr so schnell nicht vergessen werdet. Buon
viaggio!

Castiglione della Pescaia

Ciao Amici Ciclisti! Castiglione della Pescaia wartet auf euch! Dieser charmante Ort an der **toskanischen Küste** ist kein Bergdorf, sondern eine **herrliche, mittelalterliche Stadt direkt am Meer**. Stellt euch vor: die Sonne auf eurer Haut, der Duft des Meeres in der Nase, und vor euch eine malerische Kulisse aus Zypressen, türkisfarbenem Wasser und den historischen Mauern Castigliones. Hier verschmelzen die Geschichte einer mächtigen Festung mit dem entspannten Flair eines Küstenstädtchens, perfekt für eine wohlverdiente Pause auf eurer Tour. Die Region bietet ausserdem hervorragenden Fisch und natürlich den berühmten toskanischen Wein.

Castiglione ist ein absolutes Muss auf jeder Radtour durch die Maremma! Die flachen Küstenstraßen sind **ideal für entspannte Fahrten**, und bieten gleichzeitig fantastische Ausblicke auf das Meer. Die Stadt selbst ist **fahrradfreundlich**, mit ausreichend Platz für eure Räder vor den vielen gemütlichen Cafés und Restaurants. Sucht euch einen Schattenplatz unter den Platanen auf der Piazza Garibaldi und gönnt euch eine wohlverdiente Erfrischung. Obwohl die direkte Umgebung eher flach ist, findet ihr in der näheren Umgebung einige **herrliche Hügelrouten**, die etwas mehr Herausforderung für ambitionierte Radler bieten, mit traumhaften Panoramablicken als Belohnung.

Mein Geheimtipp? Genießt einen **Espresso in einem der kleinen Bars direkt am Hafen**, mit Blick auf die Boote und den Sonnenuntergang. Aber der absolute Höhepunkt ist ein kurzer Fußweg zur **Rocca Aldobrandesca**, der alten Festung hoch über der Stadt. Von dort aus habt ihr einen **atemberaubenden Panoramablick** über Castiglione della Pescaia und das azurblaue Meer – ein Foto, das ihr euer ganzes Leben lang behalten werdet! Buon viaggio!

Gavorrano

Ciao a tutti, Ciclisti! Gavorrano wartet auf euch! Dieses charmante Städtchen liegt auf einem Hügel im Herzen der **toskanischen Maremma**, eingebettet in eine Landschaft aus sanften Hügeln und üppigem Grün. Kein typisches Bergdorf, aber doch mit einem historischen Zentrum, das euch mit seinen engen Gassen und den *alten, von der Eisenund Bergbautradition geprägten Gebäuden* verzaubern wird. Die Aussicht von hier oben ist einfach fantastisch – ein Panorama, das sich über die umliegende Landschaft bis hin zum Meer erstreckt. Lasst euch von der Ruhe und dem authentischen Flair der Maremma verzaubern!

Gavorrano ist ein idealer Zwischenstopp auf eurer Radtour. Die Anfahrt ist zwar nicht völlig flach, aber durchaus machbar – keine extremen Steigungen erwarten euch hier. Der Ort selbst bietet **ausreichend Möglichkeiten für eine**wohlverdiente Pause: findet ihr ein schattiges Plätzchen im historischen Zentrum oder stärkt euch in einem der gemütlichen Cafés mit einem leckeren Stück Kuchen und Espresso. Viele Cafés bieten auch Platz für eure Räder. Von Gavorrano aus könnt ihr wunderschöne Touren in die Umgebung starten, die euch durch Weinberge, Olivenhaine und entlang kleiner Flüsse führen. Achtet auf die gut ausgebauten Radwege!

Mein Geheimtipp für euch: Verpasst nicht den **fantastischen Blick vom Monte Calvo!** Eine kurze, aber lohnende Wanderung (ca. 30 Minuten) von Gavorrano aus führt euch dorthin und belohnt euch mit einem atemberaubenden 360°-Panorama über die gesamte Region. Schnappt euch eure Kamera und haltet diesen magischen Moment fest! Und nach der Anstrengung gönnt ihr euch dann unbedingt einen **"Gelato artigianale"** – ein selbstgemachtes Eis in einem der lokalen Geschäfte. Buon viaggio!

Castellaccia

Ciao Amici ciclisti! Castellaccia, ein **malerisches Bergdorf** hoch über dem Val di Cecina, erwartet euch! Gebettet zwischen sanften Hügeln und Olivenhainen, bietet es einen **atemberaubenden Blick** auf die toskanische Landschaft. Seine Geschichte erzählt von mittelalterlichen Wurzeln, die in den verwinkelten Gassen und dem gut erhaltenen Dorfkern spürbar sind. Hier riecht es nach Sonne, Erde und vielleicht sogar ein wenig nach den köstlichen, **hausgemachten Nudeln**, die man in den umliegenden Trattorien genießen kann. Ein idealer Ort zum Auftanken für eure nächste Etappe!

Die Anfahrt nach Castellaccia ist ein **genussvoller Mix aus sanften Anstiegen und kurvigen Abfahrten**. Keine brutalen Steigungen, die euch die Kraft rauben, aber genug Herausforderung, um das Adrenalin in den Beinen zu spüren. Von hier aus könnt ihr wunderschöne Panoramafotos mit eurem Rad schießen – glaubt mir, die **Bilder werden unvergesslich!** Ein kleines Café am Dorfplatz bietet ausreichend Schatten und Platz, um eure Räder abzustellen und einen wohlverdienten Caffè zu genießen. Die Menschen sind unglaublich freundlich und freuen sich über eure Ankunft.

Mein Geheimtipp für euch: Verlasst den Hauptweg kurz und wandert zu den **alten Zypressen** am Rande des Dorfes. Von dort genießt ihr einen **unvergleichlichen Sonnenuntergang** über die toskanischen Hügel. Nehmt euch die Zeit, diesen Moment zu genießen – er wird euch lange in Erinnerung bleiben! Buon viaggio!

Giuncarico

Ciao Amici Ciclisti! Willkommen in Giuncarico! Dieses bezaubernde **Bergdorf** thront hoch über dem Tal und bietet einen atemberaubenden Blick auf die toskanische Landschaft. Seine Lage, eingebettet in die sanften Hügel, versprüht einen ganz besonderen Charme. Die engen, gepflasterten Gassen des historischen Zentrums laden zum Entdecken ein, und die herzliche Gastfreundschaft der Bewohner, sowie der Duft von frisch gebackenem Brot und der **regionale Wein**, machen Giuncarico zu einem wahren Kleinod. Vergessen Sie nicht, die *Cantuccini*, die knusprigen Mandelkekse, zu probieren – ein wahrer Genuss!

Radfahrer werden Giuncarico lieben! Die Anfahrt ist zwar etwas herausfordernd – **einige steile Anstiege** fordern Kraft und Ausdauer – doch die Mühe wird mit **grandiosen Panoramablicken** belohnt, die sich Ihnen von oben auf den umliegenden Hügeln und Tälern präsentieren. Obwohl die Infrastruktur nicht explizit für Radfahrer konzipiert ist, finden Sie im Dorf **einige Schattenplätze**, um eine wohlverdiente Pause einzulegen. Ein kleiner Tipp: Suchen Sie nach einem Platz mit Blick aufs Tal – perfekt für ein schnelles Foto und ein kurzes Picknick!

Mein Geheimtipp für Sie: Genießen Sie einen **Espresso** im kleinen Café am Dorfplatz, beobachten Sie das Leben der Einheimischen und lassen Sie den Ausblick auf sich wirken. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um die **Kirche San Lorenzo** zu besichtigen – ein wunderschönes Beispiel der romanischen Architektur. Und wenn Sie noch etwas Zeit haben, unternehmen Sie einen kurzen Spaziergang zu einem der nahegelegenen Aussichtspunkte - der Blick ist einfach unvergesslich! Buon viaggio!

Roccastrada

Ciao a tutti, Ciclisti! Roccastrada, das ist euer nächster Halt auf der italienischen Rad-Odyssee! Dieses bezaubernde Hügelstädtchen liegt eingebettet in der wunderschönen Toskana, südlich von Grosseto, und bietet ein wunderschönes Panorama über die umliegende Landschaft mit ihren sanften Hügeln und Olivenhainen. Die historische Altstadt mit ihren mittelalterlichen Mauern und dem imposanten Castello Aldobrandesco verströmt einen einzigartigen Charme. Lasst euch von der Atmosphäre verzaubern und genießt die regionale Küche mit ihren köstlichen Wildschwein-Spezialitäten – ein echter Gaumenschmaus nach eurer Radtour!

Roccastrada ist ein idealer Zwischenstopp auf eurer Tour, egal ob ihr gemütlich durch die Gegend radelt oder auf der Suche nach sportlicher Herausforderung seid. Die Gegend bietet **herrliche Ausblicke**, die euch auf eurer Fahrt immer

wieder begeistern werden. Während ihr durch die malerischen Landstraßen fahrt, erwarten euch **sanfte Anstiege und Abfahrten**, die für jede Fitnessstufe geeignet sind. Im Ort selbst findet ihr ein paar **gemütliche Cafés**, ideal für eine wohlverdiente Pause mit Espresso und einem leckeren Stück Kuchen. Parkplätze für Fahrräder sind meist kein Problem.

Mein Geheimtipp für euch: Steigt für ein paar Minuten vom Rad ab und erklimmt den **Torre del Castello Aldobrandesco**. Von dort habt ihr einen atemberaubenden **360°-Panoramablick** über die gesamte Region – das perfekte Fotomotiv für eure Reiseerinnerungen! Vergesst außerdem nicht, die **kleinen, versteckten Trattorias** zu entdecken – dort könnt ihr authentische toskanische Küche genießen und die Gastfreundschaft der Einheimischen erleben. Buon viaggio!

Paganico

Ciao a tutti, Ciclo-Aficionados! Paganico erwartet euch! Dieses bezaubernde **Bergdorf**, eingebettet in die sanften Hügel der Toskana südlich von Grosseto, ist ein echter Geheimtipp für Radfahrer. Seine Lage bietet **atemberaubende Panoramablicke** über die umliegende Landschaft – ein Meer aus Zypressen, Olivenhainen und Weinbergen. Die mittelalterliche Festungsmauer, die den historischen Kern umgibt, erzählt von einer bewegten Geschichte, und die herzlichen Einwohner verwöhnen euch mit der **köstlichen regionalen Küche**, darunter der berühmte Pecorino-Käse.

Für Radfahrer ist Paganico ein idealer Zwischenstopp oder Ausgangspunkt für Touren. Die Umgebung bietet herrliche, meist leicht hügelige Routen, perfekt für gemütliche Ausfahrten. Steile Anstiege findet ihr in der Nähe zwar, aber die Wege sind gut befahrbar und belohnen euch mit unvergesslichen Ausblicken. Im Dorf selbst findet ihr einige gemütliche Bars und Trattorias, die Platz für eure Räder bieten und wo ihr euch mit einem leckeren Caffè oder einem rustikalen Mittagessen stärken könnt. Der schattenspendende Platz vor der Kirche ist ideal für eine kurze Rast.

Mein Geheimtipp für euch: Lasst eure Räder kurz am Dorfplatz stehen und erkundet die **mittelalterlichen Gassen** zu Fuß! Oben auf der Festungsmauer findet ihr einen **wunderschönen Fotospot** mit Panoramablick. Und gönnt euch unbedingt einen Espresso im "Caffè del Borgo" – der beste Espresso der Region, versprochen! Buon viaggio e pedalate felici!

Grosseto

Ciao a tutti, Cicloturisten! Grosseto wartet auf euch! Diese pulsierende Stadt im Herzen der **toskanischen Maremma** ist alles andere als ein verschlafener Ort. Sie liegt in einer Ebene, eingebettet zwischen dem **Tyrrhenischen Meer** und den bezaubernden Hügeln, was sie zu einem idealen Ausgangspunkt für zahlreiche Radtouren macht. Hier findet ihr eine lebendige Atmosphäre, einen gut erhaltenen historischen Stadtkern mit der beeindruckenden **mittelalterlichen Festung**, und natürlich die köstliche toskanische Küche, besonders die **wunderbaren Meeresfrüchte** – perfekt für eine Stärkung nach eurer Radtour!

Für Radfahrer ist Grosseto ein echter Glücksgriff! Die Stadt selbst ist relativ flach und einfach zu befahren, perfekt für eine gemütliche Pause. In der Umgebung findet ihr eine Mischung aus flachen Abschnitten entlang der Küste und hügeligen Routen durch die malerische Landschaft. Steile Anstiege sind eher selten, sodass ihr die Schönheit der Umgebung in eurem eigenen Tempo genießen könnt. Zahlreiche **Cafés in der Altstadt** bieten einen sicheren Abstellplatz für eure Bikes und laden mit köstlichem Espresso und Kuchen zu einer wohlverdienten Pause ein. Die **Piazza Dante** mit ihrem großen Brunnen ist ein idealer Platz für eine kurze Rast im Schatten.

Mein Geheimtipp für euch? Vergesst nicht, die **Stadtmauer** zu umrunden! Von dort habt ihr einen **fantastischen Panoramablick** über Grosseto und die umliegende Landschaft. Genießt den Ausblick und knipst ein paar unvergessliche Fotos, bevor ihr eure Tour fortsetzt. *Buon viaggio!*

Dogana

Ciao Amici ciclisti! Dogana, unser nächster Halt, ist ein echter Geheimtipp und ein **idyllisches Städtchen an der Grenze zwischen Italien und San Marino**, eingebettet in die sanften Hügel der Romagna. Es ist kein Bergdorf im klassischen Sinne, aber die umliegenden Hügel bieten grandiose Panoramablicke und ein paar knackige Anstiege für die ambitionierten Radler unter euch. Der Charme von Dogana liegt in seiner beschaulichen Atmosphäre, den kleinen, gepflegten Plätzen und den freundlichen Menschen. Kulinarisch erwartet euch hier authentische romagnolische Küche – unbedingt die *Cappelletti in Brodo* probieren!

Radfahrer lieben Dogana wegen seiner strategischen Lage: Die Durchfahrt ist angenehm flach, perfekt um die Beine zu schonen nach einem anspruchsvollen Anstieg oder um sich für den nächsten zu stärken. **Direkt am Ort findet ihr ein paar gemütliche Cafés mit ausreichend Platz für eure Räder**, wo ihr euch bei einem Caffè oder einem erfrischenden Getränk ausruhen könnt. Die unmittelbare Umgebung bietet einige kurze, aber lohnende Anstiege mit beeindruckenden Ausblicken auf die sanfte Hügellandschaft und, bei guter Sicht, sogar bis zur Adria. Achtet auf die gut ausgebauten Radwege in der näheren Umgebung!

Mein Geheimtipp für euch: Lasst eure Räder für einen kurzen Spaziergang am **fluss entlang** stehen und genießt die Ruhe und die friedliche Atmosphäre. Der kleine Park in der Nähe bietet Schatten und Bänke zum Ausruhen, und ihr könnt gleichzeitig eure Fotos von dem hübschen Städtchen schießen. Und glaubt mir, der Espresso im "Caffè Italia" ist legendär – der perfekte Treibstoff für die nächste Etappe! Buon viaggio!

Cinigiano

Ciao Amici! Cinigiano, das erwartet euch! Dieses bezaubernde **mittelalterliche Bergdorf** thront auf einem Hügel in der südlichen Toskana, eingebettet in die sanften Hügel der Maremma. Die Lage bietet atemberaubende Panoramablicke auf die umliegende Landschaft, und der historische Kern mit seinen engen Gassen und alten Steinhäusern verströmt einen ganz besonderen Charme. Lasst euch von den Aromen der toskanischen Küche verführen – **Wildschweinragout** ist hier eine absolute Spezialität!

Für Radfahrer ist Cinigiano ein **wunderbarer Zwischenstopp** auf eurer Tour! Die Anfahrt kann durchaus herausfordernd sein, mit einigen **anspruchsvollen Anstiegen**, die aber mit dem fantastischen Ausblick auf die Maremma mehr als entschädigt werden. Einmal oben angekommen, findet ihr im Dorf selbst ein paar **charmante Cafés mit ausreichend Platz für eure Räder**, um eine wohlverdiente Pause einzulegen. **Schattenplätze** findet ihr unter den schattenspendenden Bäumen am Rande des Dorfes, ideal für einen kurzen Snack.

Mein Geheimtipp für euch: Lasst eure Räder für eine kurze Zeit stehen und erkundet zu Fuß die **ruinierte Festung von Cinigiano**. Von dort oben habt ihr den **besten Panoramablick** über das ganze Tal – ein perfekter Ort für ein Erinnerungsfoto und um die Schönheit der Toskana in vollen Zügen zu genießen! Und danach: **der beste Espresso** in der Bar "La Piazza" – versprochen! Buon viaggio!

Porrona

Ciao Amici Ciclisti! Bereit für einen Zwischenstopp im charmanten Porrona? Dieses **mittelalterliche Dorf**, eingebettet in die sanften Hügel der Toskana zwischen Siena und Grosseto, ist ein echter Geheimtipp! Stellt euch vor: eingebettet in üppige Weinberge und Olivenhaine, mit **atemberaubenden Panoramablicken** auf die umliegende Landschaft – ein perfekter Ort, um die Beine hochzulegen und die Seele baumeln zu lassen. Die enge, malerische Gasse führen zu einem charmanten Platz, auf dem sich die Zeit zu verlangsamen scheint.

Porrona ist ideal für eine Radtour-Pause, egal ob ihr eine anspruchsvolle Bergstrecke hinter euch habt oder eine gemütliche Tour genießt. Die Anfahrt ist relativ entspannt, mit nur leicht hügeligem Gelände in der näheren Umgebung. Im Dorf selbst findet ihr einen kleinen, aber feinen Platz mit Schatten spendenden Bäumen – perfekt zum Ausruhen und für ein Picknick. Obwohl es keine großen Cafés mit extra Fahrradparkplätzen gibt, bieten die

umliegenden Bauernhöfe oft köstliche Snacks und Getränke an. Vergesst nicht eure Wasserflaschen aufzufüllen – in der Nähe gibt es einen öffentlichen Brunnen.

Mein Geheimtipp für euch: Lasst die Räder für einen kurzen Spaziergang am Ortsrand stehen und genießt den **atemberaubenden Sonnenuntergang über den toskanischen Hügeln**. Sucht euch einen Punkt mit freier Sicht und fangt diesen magischen Moment mit eurem Fotoapparat ein – ein unvergessliches Bild eurer Italien-Radtour! Buon viaggio!

Castel del Piano

Ciao Amici Ciclisti! Castel del Piano, das erwartet euch! Dieses bezaubernde **Bergdorf** in der Toskana liegt auf einem sanften Hügel und bietet einen atemberaubenden Panoramablick über die umliegende Landschaft. Stellt euch vor: Zypressen soweit das Auge reicht, sanfte Hügel, die im goldenen Sonnenlicht leuchten, und die Weite der Maremma vor euch. Historischer Charme und die typisch toskanische Atmosphäre erwarten euch hier – perfekt für eine wohlverdiente Pause während eurer Radtour. Kulinarisch könnt ihr euch auf die **herrlichen Pici**, eine regionale Pasta-Spezialität, freuen.

Für Radfahrer ist Castel del Piano ein wahrer Geheimtipp! Die Anfahrt ist zwar teilweise hügelig, aber die fantastischen Ausblicke belohnen euch bei jedem Kilometer. In der Ortschaft selbst findet ihr genügend Platz zum Verschnaufen: Einige Cafés bieten ausreichend Platz für eure Räder, und ihr könnt euch an einem erfrischenden Espresso stärken. Der Hauptplatz eignet sich ideal für eine kurze Pause im Schatten. Für sportlich ambitionierte Radler bieten die umliegenden Wege weitere, anspruchsvollere Herausforderungen mit tollen Panorama-Abfahrten, die euer Herz höherschlagen lassen werden.

Mein Geheimtipp für euch? Klettert die wenigen Stufen bis zur **Kirche San Lorenzo**, direkt im historischen Zentrum. Von dort aus habt ihr den **besten Blick über Castel del Piano und die umliegende Landschaft**. Es ist ein perfekter Ort für ein paar Fotos, um die unvergessliche Erinnerung an eure Tour festzuhalten. Und glaubt mir: Der Espresso im Café "II Caffè del Borgo" ist der beste in der Gegend! Buon viaggio!

Montalcino

Ciao Amici Ciclisti! Montalcino, das erwartet euch! Dieses wunderschöne **mittelalterliche Bergdorf** thront majestätisch auf einem Hügel in der Toskana und bietet einen atemberaubenden Panoramablick über die sanften Hügel des Val d'Orcia, ein UNESCO-Welterbe. Bekannt ist Montalcino vor allem für seinen **Brunello di Montalcino**, einen der berühmtesten Weine Italiens. Die schmalen, gepflasterten Straßen, die imposanten Stadtmauern und die faszinierende Architektur laden zum Entdecken ein. Hier atmet man Geschichte und genießt den Duft von Sonne, Wein und Toskana!

Für Radfahrer ist Montalcino ein echter Höhepunkt jeder Tour! Die Anfahrt selbst ist eine Herausforderung – **steile Anstiege** fordern eure Kraft heraus, werden aber mit einem unvergesslichen Ausblick belohnt. Sobald ihr oben seid, findet ihr zahlreiche **schattige Plätze** zum Ausruhen, gemütliche **Cafés mit ausreichend Platz für eure Räder**, und natürlich **fantastische Fotomotive** an jeder Ecke. Die Stadt selbst ist relativ klein und leicht zu befahren, aber achtet auf die gepflasterten Straßen! Der **Val d'Orcia** bietet außerdem wunderbare, landschaftlich reizvolle Radwege, perfekt für eine entspannte Ausfahrt nach eurem anstrengenden Aufstieg.

Mein Geheimtipp für euch? Gönnt euch unbedingt einen **Espresso im Schatten der Piazza del Popolo** – der beste Espresso der Gegend, versprochen! Und vergesst nicht, den Blick über die Landschaft zu genießen. Ein kurzer Abstecher zur **Fortezza di Montalcino** lohnt sich ebenfalls – der Blick von oben ist einfach unbeschreiblich! Buon viaggio!

Castiglione d'Orcia

Ciao Amici Ciclisti! Castiglione d'Orcia, das ist ein echtes Juwel der Toskana! Dieses **charmante mittelalterliche Bergdorf** thront auf einem Hügel mit atemberaubendem Blick über das Orcia-Tal. Stellt euch vor: sanfte, goldene Hügel, Zypressenalleen soweit das Auge reicht und die typisch toskanische Landschaft, die euch einfach umhaut. Hier genießt ihr nicht nur die Schönheit der Umgebung, sondern auch die köstliche lokale Küche, mit **Pici**, den typischen handgemachten Nudeln, als absolutes Muss!

Für Radfahrer ist Castiglione d'Orcia ein wahrer Segen! Die Anfahrt selbst kann zwar etwas **hügelig** sein – das gehört aber zum toskanischen Flair dazu, oder? – aber die Mühe wird mit phänomenalen Ausblicken belohnt. Direkt im Ort findet ihr ein paar **schattenspendende Plätze**, ideal für eine wohlverdiente Pause. Auch an **Cafés mit ausreichend Platz für eure Räder** mangelt es nicht – da könnt ihr euch mit einem leckeren Espresso und einem Stück Kuchen stärken, bevor ihr eure Tour fortsetzt. Die Infrastruktur ist insgesamt fahrradfreundlich, sodass ihr euch keine Sorgen machen müsst.

Mein Geheimtipp für euch: Nehmt euch unbedingt etwas Zeit, um **die Burgruine zu erkunden!** Der kurze Fußweg lohnt sich – von dort oben habt ihr einen **noch grandioseren Panoramablick** über das ganze Tal. Vergesst eure Kamera nicht! Und wenn ihr danach noch etwas Kraft habt, dann gönnt euch einen weiteren Espresso – vielleicht im Schatten eines jahrhundertealten Baumes – und genießt die pure Toskana! Buon viaggio!

Bagno Vignoni

Ciao Amici ciclisti! Bereit für einen unvergesslichen Zwischenstopp auf eurer italienischen Radtour? Dann ab nach **Bagno Vignoni**, einem bezaubernden, kleinen **Bergdorf** in der Toskana, eingebettet in die sanften Hügel der Val d'Orcia! Das Besondere? Der **imposante**, **natürliche Thermalbecken** mitten im Dorfplatz! Stellt euch vor: ein quadratischer Pool mit heißem, dampfendem Wasser, umgeben von historischen Gebäuden – ein wahrhaft einzigartiges Bild, das euch sofort verzaubert. Kulinarisch locken euch hier vor allem die regionalen Käsesorten und der hervorragende toskanische Wein.

Der Aufstieg nach Bagno Vignoni ist zwar leicht hügelig, aber absolut machbar – auch für weniger trainierte Radler. Die **Belohnung** wartet aber oben! Neben dem atemberaubenden Anblick des Thermalbeckens bietet das Dorf selbst **ein paar gemütliche Cafés**, wo ihr eure Räder sicher abstellen und euch mit einem **köstlichen Espresso** stärken könnt. Genug Schattenplätze findet ihr in den schmalen Gassen des Dorfes. Für anspruchsvollere Radler bieten die umliegenden Hügel wundervolle, wenn auch teilweise anspruchsvolle, Routen mit Panoramablicken auf die Toskana. Fahrradfreundliche Infrastruktur ist hier zwar begrenzt, aber der Charme des Ortes macht das allemal wett.

Mein Geheimtipp? Genießt euren Espresso am **Rand des Thermalbeckens**, spürt die Wärme und lasst die wunderschöne Aussicht auf euch wirken. Ein kurzer Fußweg auf den umliegenden Hügeln offenbart **noch atemberaubendere Panoramen**, die sich perfekt für ein Erinnerungsfoto eignen. Vergesst nicht, eure Kameras bereit zu halten! *Buon viaggio!*

Pienza

Ciao Amici ciclisti! Bereit für einen wahren Leckerbissen auf eurer italienischen Radreise? Pienza, das erwartet euch! Diese **zauberhafte Renaissance-Stadt** thront auf einem Hügel im Herzen der Toskana, mit einem atemberaubenden Panoramablick über das Val d'Orcia, ein UNESCO-Weltkulturerbe. Stellt euch vor: sanfte Hügel, Zypressenalleen, und die Sonne, die das goldene Getreide und die charakteristischen Steinbauernhöfe der Landschaft in ein warmes Licht taucht. Kulinarisch lockt vor allem der **Pienza-Käse**, ein cremiger Schafskäse, der jeden Gaumen verzaubert!

Pienza selbst ist ein Traum für Radfahrer – **verkehrsberuhigt** und perfekt für eine wohlverdiente Pause. Die Anfahrt kann je nach Route etwas hügelig sein, aber keine Sorge, die Mühe wird mit der Aussicht belohnt! Ihr findet problemlos **schattenspendende Plätze** unter den Arkaden des historischen Zentrums. Cafés und Bars bieten ausreichend Platz für eure Räder und natürlich die Gelegenheit, den fantastischen Pienza-Käse mit einem Espresso zu genießen. Auch

Brunnen zum Auffüllen eurer Wasserflaschen sind vorhanden. Kurz gesagt: Ein idealer Ort zum Auftanken und Kraft schöpfen für die nächste Etappe!

Mein Geheimtipp für euch: Lasst eure Räder für eine kurze Weile stehen und genießt die **atemberaubende Aussicht vom Piazza Pio II.** Von hier aus könnt ihr die gesamte Schönheit des Val d'Orcia überblicken – das perfekte Fotomotiv für eure Radreise! Ach ja, und vergesst nicht, euch im lokalen Lebensmittelgeschäft mit ein paar Stücken des köstlichen Pienza-Käses einzudecken – als Souvenir und natürlich für den Genuss auf der nächsten Etappe! Buon viaggio!